

EISTANZ

Die Hoffnung auf eine WM-Teilnahme bleibt

Neuss. Erwartungsgemäß wurden Jana Werner und Tim Giesen vom Neusser Schlittschuh-Klub in Krefeld Landesmeister in der Kategorie Junioren-Eistanz. Da die starken Dortmunder Konkurrenten Ashley Foy und Benjamin Blum erkrankt waren, hatten Werner/Giesen keine Konkurrenz zu fürchten. Jana Werner und Tim Giesen sind nun schon auf dem Weg zu einem Intensivtraining in Oberstdorf mit dem international renommierten Eistanz-Coach Rostislav Sinicyn. Das Duo hofft immer noch auf eine Teilnahme



Jana Werner und Tim Giesen sind die neuen Junioren-Landesmeister im Eistanz.

an der Junioren-Weltmeisterschaft in Sofia in zehn Tagen. Sollten Foy/Blum krankheitsbedingt ausfallen, wollen die Neusser richtig vorbereitet sein. Jana Werner und Tim Giesen, die erst seit August des vergangenen Jahres zusammen laufen, wurden im Januar in Dresden zwar Deutsche Vizemeister, patzten dann aber beim Qualifikationsturnier in Oberstdorf, so dass sich das in Dresden noch auf Rang drei platzierte Paar Ekaterina Zabolotnaya / Julian Wagner an den Neussern vorbeischoß und das zweite WM-Ticket sicherte. „Eine WM-Teilnahme von NSK-Sportlern wäre der größte sportliche Erfolg in der über 30-jährigen Vereinsgeschichte“, hofft der NSK-Vorsitzende Ulrich Giesen. Ebenfalls erwähnenswert bei der diesjährigen NRW-Meisterschaft ist aus Neusser Sicht das gute Abschneiden von Jennifer Hapke. Die 14-Jährige errang in einem äußerst harten Konkurrenzkampf von Kadersportlern aus ganz NRW einen sehr guten fünften Platz in der Kategorie „Neulinge“. *Red*